

HAMBURGISCHES GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATT

TEIL I

Nr. 8

MONTAG, DEN 9. MÄRZ

1998

Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Durchführung des Bestattungsgesetzes Vom 24. Februar 1998

Auf Grund von § 32 Nummer 1 des Gesetzes über das Leichen-, Bestattungs- und Friedhofswesen vom 14. September 1988 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 167), zuletzt geändert am 8. November 1995 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seiten 290, 294), wird verordnet:

Einzigster Paragraph

In § 1 der Verordnung zur Durchführung des Bestattungsgesetzes vom 20. Dezember 1988 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 303) wird hinter Absatz 3 folgender Absatz 4 angefügt:

„(4) Die zuständige Behörde kann Ausnahmen von der Pflicht zur Verwendung von Särgen nach Absatz 1 Satz 1 zulassen, wenn dies aus weltanschaulichen oder religiösen Gründen erforderlich ist.“

Gegeben in der Versammlung des Senats,
Hamburg, den 24. Februar 1998.

